

HI

KI

**STRENG DICH AN –
ICH WILLS GENAU
WISSEN:
WIE NACHHALTIG
SIND WIR WIRKLICH?**



„Meine Mitarbeitenden und ich verstehen unter Nachhaltigkeit ressourceneffektives und ganzheitlich gedachtes Wirtschaften.“

Liebe Leser,

Nachhaltige Entwicklung stellt eine, wenn nicht DIE bedeutendste Herausforderung unserer Gesellschaft dar. Verantwortungsträger wissen, dass es keine allgemeine nachhaltige Entwicklung ohne eine nachhaltige Entwicklung von Unternehmen gibt. Der Impactdienstleister RITTWEG und TEAM GmbH arbeitet als innovatives Unternehmen in Thüringen bereits seit Jahren mit Netto-Null CO₂-Emissionen. In unserem täglichen Handeln achten wir auf Ökoeffektivität, Biodiversität und unternehmerische Gesellschaftsverantwortung. Wir vertreten die Auffassung, dass zukünftiger Wohlstand und nachhaltiges Wirtschaften kein Widerspruch sind. Wenn es Unternehmen gelingt, Wachstum vom Energie- und Ressourcenverbrauch abzukoppeln, ist es möglich, Ökonomisches, Ökologisches und Soziales miteinander zu vereinen.

Ein Blick in die Unternehmensphilosophie zeigt, dass nachhaltige Aspekte schon seit jeher im Mittelpunkt unseres Handelns stehen. Bereits 2007 haben wir ein ambitioniertes Ziel erreicht: Alle im direkten Zusammenhang stehenden CO₂-Emissionen wurden auf ein Minimum reduziert und verbleibende Restemissionen wurden bis einschließlich 2023 fortlaufend kompensiert. Für die Zukunft planen wir die unvermeidlichen THG-Emissionen durch den Kauf von Carbon Dioxide Removal (CDR) Zertifikaten jährlich zu neutralisieren. Für uns steht dabei die Vermeidung von Treibhausgasen stets an erster Stelle, gefolgt von der Reduzierung. Unser Selbstverständnis zum nachhaltigen Wirken als Unternehmen begründet sich nicht nur in den Leitsätzen unserer Firmenphilosophie, sondern wird auch in unser Arbeitsumfeld und in unseren Arbeitsalltag integriert. So werden sämtliche internen und externen Geschäftsprozesse kontinuierlich und konsequent auf ihre Klimaverträglichkeit hin analysiert und optimiert.

Heiko Rittweger, Geschäftsführer



1. Das Unternehmen

Vorwort

2

Über uns

4

Circular Material Lab

6

2. GRI - Bericht

GRI 2: Allgemeine Angaben

8

GRI 3: Wesentliche Themen

23

GRI 201-207

26

GRI 301-308

32

GRI 401-418

44

GRI Content Index

60

**UM WAS GEHTS IN
DIESEM BERICHT
GENAU?**

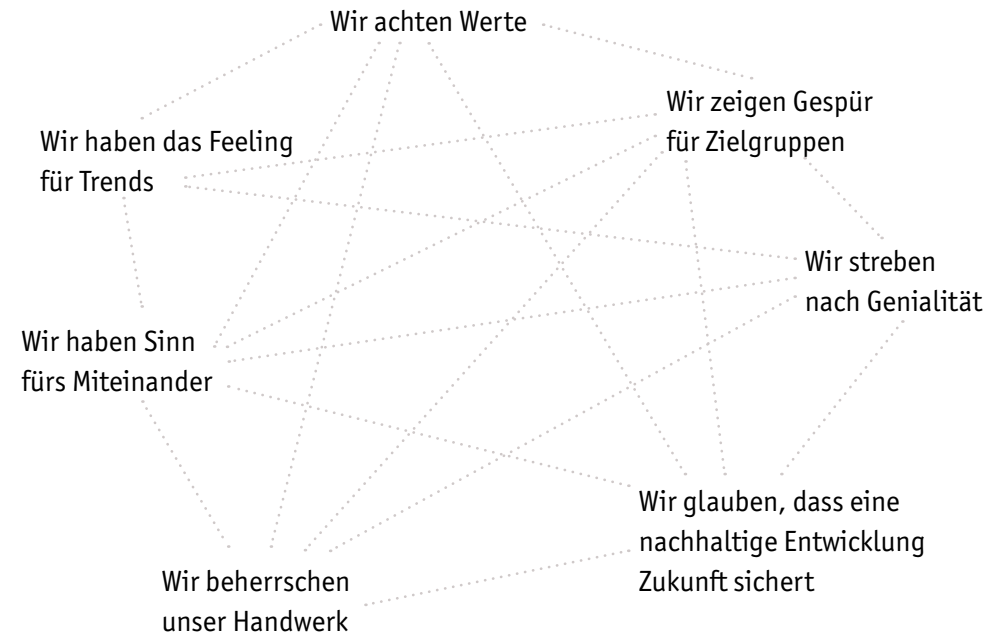


ÜBER UNS

Unser Spirit – wie wir denken und handeln.

RITTWEGER und TEAM ist ein international tätiger Impactdienstleister für regeneratives Wirtschaften. Unser Unternehmen ist in den Bereichen Markenentwicklung, Nachhaltigkeitsberatung, Design, Architektur, Kommunikation und Digitalisierung tätig und verfügt über eine interdisziplinäre Arbeitskompetenz.

Wir besitzen 30 Jahre Erfahrung als Kommunikations- und Designagentur sowie 18 Jahre Erfahrung in der Nachhaltigkeitsberatung mit den Schwerpunkten ESG-Strategie, Reporting, Dekarbonisierung und Circular Economy. Dabei vereinen wir fachliches Können aus allen Bereichen der Strategie mit methodischem Know-how. Wir bieten innovative Ideen und transformative Lösungsansätze stets fachlich fundiert, progressiv und regenerativ.



13
MITARBEITENDE
an **2** STANDORTEN in Thüringen

über **12.000**
REALISIERTE PROJEKTE

NETTO-NULL
CO₂-EMISSIONEN

32
JAHRE MARKTERFAHRUNG

... in **10**
LÄNDERN weltweit

LÄNGSTE
KUNDENBEZIEHUNG:
30 JAHRE



ÜBER UNS

Marke

Starke Marken bilden die Grundlage für langfristigen Unternehmenserfolg. RITTWEGE + TEAM begleitet Sie durch methodisches Know-how und jahrelange Erfahrungen bei der Entwicklung von Markeninhalt und -gestaltung.

Nachhaltigkeitsmanagement

Wir verstehen die Zusammenhänge hochkomplexer Themen wie GRI, DNK, CSRD, Ecovadis, ESG, EU Green Deal, Cradle to Cradle, Circular Economy, Dekarbonisierung etc. und können Sie dabei mit strategischer, konzeptioneller und inhaltlicher Substanz unterstützen.

Kommunikation

Bedürfnisse verstehen, Trends erkennen und Verbindungen schaffen – mit einem strategischen Ansatz bieten wir sinnvolle und nachhaltige Kommunikationslösungen für Ihr Unternehmen.

Design

Durch intelligentes Design verstärken wir Werte, wie Vertrauen, Individualität und Ästhetik, und schaffen damit die Grundlage für qualitative Produkte, die Menschen miteinander verbinden.

Architektur & Nachhaltiges Bauen

Als Designer mit tiefgreifendem Nachhaltigkeitsverständnis verbinden wir Ihr Bedürfnis nach erlebbaren Markenräumen mit den architektonischen Herausforderungen an klimagerechte, menschenwürdige und umweltpositive Gebäude, Gebiete und Lebensräume.

Digitalisierung

Zukunftsorientierung, Interdisziplinarität, systemisches Begreifen – RITTWEGE + TEAM begleitet Sie mit erprobten Methoden und prozessunterstützender Infrastruktur bei der digitalen Produkt- und Projektentwicklung.





CIRCULAR MATERIAL LAB

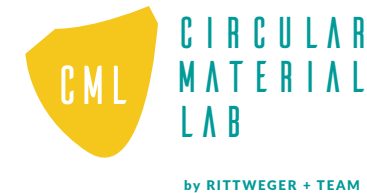
Für eine nachhaltige Ressourcennutzung.

Mit dem Circular Material LAB setzt sich RITTWEGER + TEAM für eine nachhaltige Ressourcennutzung und den Übergang zu einer zirkulären Wirtschaft ein, indem es Unternehmen bei der konzeptionellen Entwicklung von Stoffkreisläufen und der Nutzung von wiederverwendbaren Materialien unterstützt.

Wir sind fest davon überzeugt, dass ein durchdachtes Stoffkreislaufkonzept und die richtige Auswahl wiederverwendbarer Materialien wesentlich zur Bewältigung der Herausforderungen der nachhaltigen Transformation in Unternehmen beitragen – unser Circular Material LAB ist das Werkzeug dazu. Die Circular Economy ist dabei ein wichtiger Bestandteil des EU Green Deals, der darauf abzielt, Umweltbelastungen zu reduzieren und Auswirkungen des Klimawandels zu mildern. Ein schnelles Verständnis auf allen Prozessebenen ist die Grundlage für eine erfolgreiche Transformation. Aus dieser Motivation heraus haben wir 2015 das LAB-Projekt gestartet und bieten eine Materialbibliothek mit über 400 verfügbaren Materialien, die für die Circular Economy geeignet sind, sowie themenspezifische Workshops rund um den Einstieg in die zirkuläre Wirtschaft an.

Im Circular Material LAB können wir:

- ✓ interdisziplinäre Materialinnovationen zusammenführen.
- ✓ die Dekarbonisierung auf der Materialebene beschleunigen.
- ✓ Materialinnovatoren eine multiplikative Plattform bieten.
- ✓ neue Sichtweisen über Materialien in der Dekarbonisierung entstehen lassen.
- ✓ den Wert von Materialgesundheit, Zirkularität, Sozialstandards, Wasserverbrauch und Energieverbrauch sichtbar machen.
- ✓ eine Grundlage für zirkuläres Gestalten und Bauen schaffen und den Austausch von Wissen und Erfahrungen unterstützen.





**GEHTS HIER UM
ECHTE DATEN -
ODER NUR UMS
IMAGE?**



GRI 2: ALLGEMEINE ANGABEN

GRI 2-1 Organisationsprofil

RITTWEGER und TEAM GmbH
Anger 21
99084 Erfurt
Deutschland

Das Unternehmen ist in Deutschland tätig.
Gründungsjahr: 1991

Vollzeitäquivalente (VZÄ) in 2025: ca. 8
Umsatz in 2025: 1.102.591 €

GRI 2-2 Entitäten, die in der Nachhaltigkeits- berichterstattung der Organisation- berücksichtigt werden

RITTWEGER und TEAM GmbH
Anger 21
99084 Erfurt

RITTWEGER und TEAM GmbH
Schleusinger Straße 33
98527 Suhl



GRI 2: ALLGEMEINE ANGABEN

GRI 2-3

Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle

Berichtszeitraum: 01.01.-31.12.2025

Zusätzlich werden bei ausgewählten Indikatoren die Jahre 2021 und 2022 berichtet, um die Entwicklung von der RITTWEGER und TEAM GmbH zu veranschaulichen. Die zukünftige Nachhaltigkeitsberichterstattung wird jährlich erfolgen.

Erstellungsdatum: 23.04.2026

Kontakt für Fragen bezüglich des Nachhaltigkeitsberichts:

- Telefon: +49 361 550560-0
- E-Mail: erfurt@rittweger-team.de

GRI 2-4

Neudarstellung von Informationen

Es gab keine Neudarstellung oder Korrekturen von Informationen.

GRI 2-5

Externe Prüfung

Dieser Bericht wurde keiner externen Prüfung unterzogen.



GRI 2: ALLGEMEINE ANGABEN

GRI 2-6

Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen

Im Jahr 2023 hat das Unternehmen RITTWEGER und TEAM GmbH seine Prioritäten neu festgelegt, und seit 2022 wird die RITTWEGER und TEAM GmbH nicht mehr als Werbeagentur bezeichnet.

RITTWEGER und TEAM ist ein deutschlandweit agierender Impactdienstleister für Marke, Nachhaltigkeit, Digitalisierung, Design, Architektur, Innovation und Kommunikation, die mit einem interdisziplinären und ganzheitlichen Denkansatz arbeitet. Unsere Innovationsansätze beziehen sich auf Digitalisierung und Nachhaltigkeit sowie die Dekarbonisierung von Wirtschaftsprozessen.





GRI 2: ALLGEMEINE ANGABEN

GRI 2-6

Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen

Unsere Erfahrung

Wir verfügen über mehr als 30 Jahre Erfahrung als Kommunikations- und Designagentur sowie über mehr als 18 Jahre Erfahrung in der Nachhaltigkeitsberatung mit Schwerpunkten in ESG-Strategie, Reporting, Dekarbonisierung und Circular Economy. Dabei vereinen wir fachliches Können aus allen Bereichen der Strategie mit methodischem Know-how. Wir bieten innovative Ideen und transformative Lösungsansätze, stets fachlich fundiert, progressiv und regenerativ.

Unser Circular Material LAB

RITTWEGER und TEAM verfügt über die Materialbibliothek "Circular Material LAB" mit über 400 verfügbaren Materialien, die für die Circular Economy geeignet sind. Das Circular Material LAB befindet sich in den Geschäftsräumen des Unternehmens in Erfurt. Mit dem Circular Material LAB setzt sich RITTWEGER + TEAM für eine nachhaltige Ressourcennutzung und den Übergang zu einer zirkulären Wirtschaft ein, indem es Unternehmen bei der konzeptionellen Entwicklung von Stoffkreisläufen und der Nutzung von wiederverwendbaren Materialien unterstützt.

Unsere Kunden

Wir sind im B2B-Bereich als Beratungs- und Dienstleistungsunternehmen tätig. Unser Kundenstamm reicht von Kleinstunternehmen über SMEs bis hin zu international tätigen Großkonzernen und wir haben Erfahrung in den verschiedensten Branchen.



GRI 2: ALLGEMEINE ANGABEN

GRI 2-6

Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen

Bisherige Entwicklung:

- 2003: Fertigstellung des neuen Firmengebäudes RITTWEGER und TEAM am Standort Suhl, konzipiert und gebaut unter nachhaltigen Aspekten
- Seit 2006: klimafreundliche und nachhaltige Beschaffungspraxis – Bezug von Ökostrom zu 100% aus Erneuerbaren Energien
- Seit 2006: Mitglied im Bundesdeutschen Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management (B.A.U.M.) e.V., der B.A.U.M.Kodex ist fester Bestandteil unserer Unternehmensstrategie
- Seit 2008: Partner im Nachhaltigkeitsabkommen NATHüringen
- 2009: Gewinner umweltfreundlichstes Büro Deutschlands in der Kategorie bis 20 Mitarbeitenden im vom Bundesumweltministerium und B.A.U.M. e.V. initiierten Wettbewerb „Büro & Umwelt“
- Seit 2012: Nachhaltigkeitskodex Selbstverpflichtung
- Seit 2016: Mitglied im Verein ZUKUNFTSFÄHIGES Thüringen e.V.
- Seit 2019: setzt Rittweger und Team ausschließlich auf Elektromobilität
- 2019: Ausbau von Ladeinfrastruktur am Standort Suhl
- 2020: zum 4. mal durch das NATHüringen auditiert und damit dauerhaftes Mitglied
- 2021: Green Product Award Gewinner
- 2022: Green Product Award Nominee
- 2023: Umzug in die neuen, größeren Räumlichkeiten in Erfurt und Umzug des Circular Material Labs von Suhl nach Erfurt



GRI 2: ALLGEMEINE ANGABEN

GRI 2-7 Angestellte

	2021 (Basisjahr*)	2023	2024	2025	Veränderung BJ* (%)
Gesamtzahl Mitarbeitende in Vollzeitäquivalente (VZÄ)	11,33	13,58	12,73	12,48	+5%

* Im weiteren Verlauf des Nachhaltigkeitsberichts wird als Abkürzung für Basisjahr "BJ" verwendet.

GRI 2-8 Mitarbeiter, die keine Angestellten sind

Es gibt 0 Mitarbeiter, die keine direkten Angestellten sind.

GRI 2-10 Nominierung und Auswahl des höchsten Kontrollorgans

Heiko Rittweger ist der alleinige Geschäftsführende Gesellschafter und die oberste Aufsichtsperson des Unternehmens.

GRI 2-11 Vorsitzender des höchsten Kontrollorgans

Der Vorsitzende des höchsten Kontrollorgans ist Heiko Rittweger, Geschäftsführender Gesellschafter.



GRI 2: ALLGEMEINE ANGABEN

GRI 2-12

Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Beaufsichtigung der Bewältigung der Auswirkungen

Die Gestaltungshoheit bei der strategischen Ausrichtung der RITTWEGER und TEAM GmbH im Zusammenhang mit wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen obliegt dem Geschäftsführer.

GRI 2-13

Delegation der Verantwortung für das Management der Auswirkungen

Die Gesamtverantwortung für die nachhaltigkeitsbezogenen Auswirkungen des Unternehmens liegt beim Geschäftsführenden Gesellschafter Heiko Rittweger. Dieser delegiert die operative Umsetzung von Maßnahmen gezielt an die zuständigen Mitarbeitenden für die betreffenden Themen.

GRI 2-14

Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung

Die Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung ist deren Prüfung und Freigabe.

GRI 2-15

Interessenkonflikte

Kontrollmechanismen zur Vermeidung von Interessenskonflikten und eine Beurteilung der Leistung der Geschäftsleitung sind nicht relevant, da das Unternehmen inhabergeführt ist.

GRI 2-16

Übermittlung kritischer Anliegen

Vorschläge, Beschwerden, Hinweise und Anliegen seitens der Mitarbeitenden und Stakeholder können direkt an den Geschäftsführer Heiko Rittweger herangetragen werden. Im Berichtszeitraum wurden 0 kritische Angelegenheiten übermittelt.

Für 2025 ist die Einführung eines internen Hinweisgeberkanals geplant.



GRI 2: ALLGEMEINE ANGABEN

GRI 2-17 Gesammeltes Wissen des höchsten Kontrollorgans

Der Geschäftsführende Gesellschafter Heiko Rittweger nimmt an verschiedenen Veranstaltungen und Schulungen zum Thema Nachhaltigkeit sowie Kreislaufwirtschaft teil, erwirbt Zertifizierungen und ist Mitglied in verschiedenen Verbänden und Projekten.

Liste an ausgewählten Mitgliedschaften und Kompetenzen:

- B.A.U.M. e.V. Mitglied im erweiterten Vorstand (Heiko Rittweger)
- Future Circle des Zukunftsinstitutes (Mitglied Heiko Rittweger)
- ausgebildeter Partner der Global Reporting Initiative (GRI) - (Heiko Rittweger)
- akkreditierter RKW Berater (Heiko Rittweger)
- Mitwirkung im Stakeholderprozess bei der Entwicklung des Deutschen Nachhaltigkeitskodex (Heiko Rittweger)
- Mitwirkung im Wissenschaftlichen Gremium zum Thema Transformation bei BAUM eV. (Heiko Rittweger)

Weiteres Wissen im Team:

- Cradle to Cradle® Design Consultant (Marcus Licher)
- GRI Certified Sustainability Professional (Manuela Lewerth)

Das Wissensmanagement erfolgt über einen organisationsweiten Server, auf den alle Arbeitsdateien und notwendige Arbeitsinformationen hochgeladen werden und der jedem Mitarbeitenden jederzeit zur Verfügung steht.

RITTWEGER und TEAM verfügt über die Materialbibliothek "Circular Material LAB" mit über 400 verfügbaren Materialien, die für die Circular Economy geeignet sind. Das Circular Material LAB befindet sich in den Geschäftsräumen des Unternehmens in Erfurt und steht den Mitarbeitenden jederzeit zur Verfügung.



GRI 2: ALLGEMEINE ANGABEN

GRI 2-19 Vergütungspolitik

RITTWEGER und TEAM achtet das Recht auf eine angemessene Entlohnung auf vertraglicher Basis, die sich an den gesetzlich festgelegten Mindestlöhnen und am Durchschnittsgehalt auf dem nationalen Arbeitsmarkt orientiert. Die Gleichheit des Entgelts für männliche und weibliche Mitarbeitende für gleichwertige Arbeit wird garantiert.

Die RITTWEGER und TEAM GmbH gewährleistet im Unternehmen die Einhaltung der nationalen Regelungen zur Arbeitszeit und zu regelmäßigem bezahlten Erholungsurlaub.

Der Impactdienstleister RITTWEGER und TEAM GmbH unterstützt die auch im Unternehmensinteresse liegende Qualifizierung der Beschäftigten, um auf diese Weise ein dauerhaft hohes Leistungsniveau und eine qualitativ hochwertige Dienstleistung zu gewährleisten. Gleichzeitig betont und fördert sie die Eigenverantwortung der Beschäftigten zur Aufrechterhaltung und Verbesserung ihrer Beschäftigungsfähigkeit.

Die Vergütung basiert auf folgenden Grundlagen:

- 10 % über dem Vergütungslohn,
- 10 % über dem Durchschnittsgehalt in Thüringen,
- branchenübliche Standards.

Der Mindesturlaubsanspruch beträgt 28 Tage.

Die genaue Anwendung richtet sich nach dem jeweiligen Stellprofil.

GRI 2-21 Verhältnis der Jahresgesamtvergütung

Das Verhältnis der Jahresgesamtvergütung basiert auf einem Verhältnis von 1:2 zwischen der niedrigsten und der höchsten Vergütung auf Basis des Vollzeitäquivalents.



GRI 2: ALLGEMEINE ANGABEN

GRI 2-22

Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung

Nachhaltige Transformation im Sinne des EU Green Deals steht im Mittelpunkt unserer strategischen Entwicklung und durchzieht alle Geschäftsprozesse. Die getroffenen Maßnahmen festigen unsere kollektive Verantwortung in Bezug auf wirtschaftliche, ökologische und gesellschaftliche Themen:

Zertifikate:

- 2011: Autorisierter Kooperationspartner der EPEA Internationale
- Umweltforschung für Cradle to Cradle® Projekte
- 2013: Ausgebildeter Partner der Global Reporting Initiative (GRI)
- Seit 12/2023: Offizieller EcoVadis Schulungspartner

Die RITTWEGER und TEAM GmbH bekennt sich zu nachfolgend genannten grundlegenden ökologischen und sozialen **Grundsätzen und Prinzipien:**

- in Verantwortung als Wirtschaftsunternehmen
- unter Respektierung der kulturellen, ethischen, sozialen, politischen und rechtlichen Vielfalt aller Nationen und Gesellschaften
- unter Berücksichtigung einer sozial, ökonomisch und ökologisch ausgewogenen Wirtschaftsweise zur Sicherung der Lebens- und Arbeitsgrundlagen heutiger und zukünftiger Generationen
- mit Orientierung an den Thüringer Nachhaltigkeitsindikatoren, die von der Landesregierung Thüringen in der Nachhaltigkeitsstrategie festgeschrieben sind
- im Einklang mit international anerkannten Normen, Richtlinien und Standards, insbesondere der ILO, OECD und des Global Compact
- unter Einhaltung des B.A.U.M.-Kodex des B.A.U.M. e.V., (Bundesdeutscher Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management e.V., Hamburg)



GRI 2: ALLGEMEINE ANGABEN

GRI 2-22

Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung

Ökologisch:

Seit 2008 bilanzieren wir unsere THG-Emissionen nach GHG Protocol in Scope 1 und 2 und seit 2022 berücksichtigen wir auch die Emissionen aus Scope 3. Bisher haben wir seit 2008 die unvermeidlichen Emissionen im freiwilligen Kompensationsmarkt kompensiert. Für die Zukunft planen wir die unvermeidlichen THG-Emissionen durch den Kauf von Carbon Dioxide Removal (CDR) Zertifikaten jährlich zu neutralisieren und prüfen aktuell geeignete Methoden.

Ökonomisch:

Wir verfügen über substanzielles Knowhow im Bereich Nachhaltigkeitsstrategie und Transformationsprozesse. Dieses gilt es in Projekten weiter und vermehrt anzuwenden. Wir streben daher eine Steigerung von Projekten im Nachhaltigkeitsbereich von 10% pro Jahr an, messbar durch den Umsatz, den wir mit Nachhaltigkeitsprojekten erwirtschaften. Dieses Ziel hat eine hohe Priorität und liegt im Verantwortungsbereich des Geschäftsführers Heiko Rittweger und des Nachhaltigkeitsteams.

Gesellschaftlich:

1. Bildung und Förderung eines Verständnisses für Kreislaufwirtschaft in der Gesellschaft. Der Aufbau einer Materialbibliothek mit Cradle to Cradle Certified® Materialien und kreislauffähigen Produkten ist nicht nur Teil unseres Dienstleistungsangebots für unsere Kunden. Ziel ist auch die Bildung eines Verständnisses für Kreislaufwirtschaft und Design von kreislauffähigen Produkten in der Gesellschaft. Derzeit umfasst die Materialbibliothek 400 Muster, mit dem Ziel in 2 Jahren die Anzahl der Muster zu verdoppeln. Diese wird in speziellen Workshops auch für Schulklassen und Studierenden zugänglich sein.
2. Förderung der Region Thüringer Wald als Industriestandort und flächendeckende Unterstützung der dortigen Unternehmen in ihrem Arbeitgebermarketing. Unserem jährlichen Engagement im Bereich der IndustrieIntouch bringen wir Unternehmen und Menschen zusammen.
3. Bewahrung immaterielles Kulturerbe durch Erlebbarkeit in Thüringen. Im Projekt Weihnachtsland am Rennsteig wird eine Verbindung geschaffen zwischen den Gemeinden entlang des Rennsteigs. Durch eine konzeptionell durchdachte Aufbereitung des lokalen immateriellen Kulturerbes wird dieses für Besucher erlebbar gemacht und schafft eine gemeinsame Identität.



GRI 2: ALLGEMEINE ANGABEN

GRI 2-23

Verpflichtungserklärung zu Grundsätzen und Handlungsweisen

Unser Spirit – wie wir denken und handeln

Wir verstehen uns international tätiger Impactdienstleister für regeneratives Wirtschaften aus Erfurt und Suhl, der mit einem interdisziplinären und ganzheitlichen Ansatz arbeitet. Unser Unternehmen ist in den Bereichen Markenentwicklung, Nachhaltigkeitsberatung, Design, Architektur, Kommunikation und Digitalisierung tätig.

Wir achten Werte

In unserer über 30-jährigen Geschichte haben wir das Feingefühl entwickelt, Missionen und Werte unserer Kunden mit höchster Achtsamkeit zu behandeln und sie als Inspirationsquelle für Konzept und Kreation zu nutzen. Aufgrund dieser Arbeitsweise finden sich unsere Kunden in unseren Entwürfen immer wieder. Durch erprobte Methoden sind wir in der Lage, die Werte von Menschen zu analysieren und diese auf ihre Relevanz in Bezug auf Fremdsicht und Zeitgeist zu überprüfen. Heute können wir mit Blick in die Vergangenheit mit Stolz sagen, dass die Produkte oder Dienstleistungen unserer Kunden nach jedem Werteprozess, den wir gemeinsam durchgeführt haben, wertvoller und attraktiver geworden sind und mehr Stabilität im Markt gefunden haben.

Wir haben Sinn fürs Miteinander

Von unseren Berufskollegen unterscheiden wir uns insbesondere dadurch, dass wir mit unseren Kunden am liebsten gemeinsam Projekte auf Augenhöhe entwickeln. Design, Kommunikation, Innovationsprozesse und Architektur werden komplexer, da es immer mehr Prozessschritte gibt, die miteinander verzahnt werden müssen. Dabei besitzen wir die Kompetenz, Projektgruppen zu führen und auch in Teams mit unterschiedlichen Mitwirkenden zu arbeiten. Wir wissen was wir können, wir wissen aber auch was wir nicht können. Da sind wir ehrlich. Der Erfolg für unsere Kunden ist uns wichtig und das Maß aller Dinge.



GRI 2: ALLGEMEINE ANGABEN

GRI 2-23

Verpflichtungserklärung zu Grundsätzen und Handlungsweisen

Wir glauben an Nachhaltigkeit als Erfolgsmodell der Zukunft

Unsere Gesellschaft befindet sich in einem Transformationsprozess. Nachhaltigkeit, Dekarbonisierung und soziale Gerechtigkeit sind wesentliche Eckpunkte dafür. Unsere innere Überzeugung ist es, dass zukünftige Entwicklung nur möglich ist, wenn wir unser Wirtschaftssystem vom endlichen Energie- und Ressourcenverbrauch abkoppeln und umsteigen auf endlose Energiesysteme wie erneuerbare Energien oder endlose Stoffkreisläufe nach dem Modell der Circular Economy.

GRI 2-24

Einbeziehung der Verpflichtungserklärungen zu Grundsätzen und Handlungsweisen

Der Verhaltenskodex und die Arbeitsmethoden stehen den Mitarbeitenden jederzeit in gedruckter und elektronischer Form zur Verfügung. Mit jedem neuen Mitarbeitenden wird ein gesondertes Gespräch geführt, in dem diese grundlegenden Themen, Regeln und Arbeitshaltungen besprochen und erläutert werden. Bei Bedarf finden Abstimmungen statt, um die Bestimmungen dieses Kodex zu diskutieren und zu konsolidieren.

GRI 2-25

Verfahren zur Beseitigung negativer Auswirkungen

Aufgrund der Organisationsstruktur können Vorschläge und Beschwerden, Hinweisen und Anliegen seitens der Mitarbeitenden direkt an den Geschäftsführer Heiko Rittweger herangetragen werden.



GRI 2: ALLGEMEINE ANGABEN

GRI 2-27

Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen

Alle Gesetze und Verordnungen werden eingehalten.

GRI 2-28

Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen

- Ausgebildeter Partner der Global Reporting Initiative (GRI) – (Juni 2013 – Heiko Rittweger)
- Autorisierter Kooperationspartner der EPEA Internationale Umweltforschung für Cradle to Cradle®-Projekte (Juni 2011 Marcus Licher)
- B.A.U.M. e.V. (Beitritt April 2006 – Mitgliedschaft und Selbstverpflichtung zur Einhaltung des BAUM e.V. Kodex)
- Nachhaltigkeitsabkommen Thüringen (Dezember 2008 RITTWEGER und TEAM wird ins Nachhaltigkeitsabkommen Thüringen aufgenommen)
- B.A.U.M. e.V. Mitglied im erweiterten Vorstand (Heiko Rittweger, seit 2019)
- Future Circle des Zukunftsinstitutes (Mitglied Heiko Rittweger, seit 2019)
- Mitglied im Fachbeirat “Nachhaltiges Tagen in Thüringen” (seit 2015)
- Mitglied im Verein ZUKUNFTSFÄHIGES Thüringen e.V.
- RITTWEGER und TEAM nimmt bei beiden Verbänden an Projekten oder Arbeitsgemeinschaften teil
- Global Reporting Initiative (GRI) Community Member
- Innovationsnetzwerk Designed4Circularity



GRI 2: ALLGEMEINE ANGABEN

GRI 2-29 Ansatz für die Einbindung von Stakeholder

Die Stakeholderkommunikation erfolgt auf Grundlage regelmäßiger Dialoge.

Direkte Stakeholder:

- Kunden:
im regelmäßigen Kundenkontakt wird Nachhaltigkeit durch den Projektleiter oder Heiko Rittweger selbst thematisiert und Anforderungen an uns werden im Nachgang definiert.
- Angestellte > Familienangehörige, Ausbildungspartner
- Geschäfts- und Projektpartner > z.B. EcoVadis
- Beschaffungsmarkt > Lieferanten, Druckereien:
Die Druckereien mit denen wir zusammenarbeiten, schulen wir, dahingehend nach unseren Ansprüchen nachhaltige Druckerzeugnisse zu produzieren.

Indirekte Stakeholder:

- Öffentlichkeit:
Heiko Rittweger spricht als Keynote-Speaker oder nimmt an Podiumsdiskussionen teil, wodurch ein Dialog mit der Öffentlichkeit entsteht.
- Politik > Kommunen, Behörden:
Im Kundenkontakt mit Kommunen und Behörden thematisiert Heiko Rittweger Anforderungen und Entwicklungen im Bereich Nachhaltigkeit regelmäßig. Anforderungen an uns werden im Nachgang intern evaluiert.

GRI 2-30 Tarifverträge

Die Anwendung von Tarifverträgen findet, wie in der Branche üblich, nicht statt, d.h. 0 % der Mitarbeitenden sind von Tarifverträgen abgedeckt.



GRI 3: WESENTLICHE THEMEN

GRI 3-1

Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen

Doppelte Wesentlichkeitsanalyse in Anlehnung an die CSRD

Im Jahr 2024 führte RITTWEGGER und TEAM erstmals eine doppelte Wesentlichkeitsanalyse gemäß den Vorgaben der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) durch. Der Prozess orientierte sich am Leitfaden CSRD Essentials von Gilbert-d'Halluin (2024) und folgte dem in der CSRD verankerten Konzept der doppelten Materialität. Ziel war die systematische Erfassung und Bewertung der wesentlichen Themen gemäß den European Sustainability Reporting Standards (ESRS).

In einem Team-Workshop wurde eine umfassende Stakeholderbewertung und Umfeldanalyse inkl. Werte-Workshops als Grundlage für den weiteren Wesentlichkeitsprozess durchgeführt. Auf Basis dieser Analysen erfolgte eine Bewertung der Themen zu Relevanz, Aktualität und strategischer Bedeutung. Damit konnte aus einer Longlist mit möglichen, relevanten Themen eine Shortlist mit tatsächlich wesentlichen Themen gebildet werden. Berücksichtigt wurden dabei auch gesellschaftliche Entwicklungen, globale Mega- und Markttrends.

Anschließend fand eine standardisierte Risiko- und Chancenbewertung jedes Shortlist-Themas statt, welche sowohl tatsächliche als auch potenzielle Auswirkungen des Unternehmens auf Stakeholder (Impact Materiality) berücksichtigte.

Die zwei Perspektiven der doppelten Materialität

- Wirkungsperspektive (Impact Materiality): Betrachtung der tatsächlichen und potenziellen Auswirkungen der Geschäftstätigkeit auf Umwelt, Gesellschaft und identifizierten Stakeholder.
- Finanzielle Perspektive (Financial Materiality): Analyse der Auswirkungen von Nachhaltigkeitsthemen auf die finanzielle Lage, Ertragskraft und Zukunftsfähigkeit des Unternehmens.

Die wesentlichen Themen als Ergebnisse der doppelten Wesentlichkeitsanalyse Liste werden jährlich überprüft und bei Bedarf aktualisiert.



GRI 3: WESENTLICHE THEMEN

GRI 3-2

Liste der wesentlichen Themen

Die wesentlichen Themen nach der doppelten Wesentlichkeitsanalyse sind *:

- **Klimawandel (ESRS E1)**
Transformation als Chance
- **Kreislaufwirtschaft (ESRS E5)**
- **Arbeitskräfte des Unternehmens (ESRS S1)**
Arbeitsbedingungen und Vielfalt
- **Verbraucher und Endnutzer (ESRS S4)**
Unternehmenskultur
Verantwortungsvolles Marketing
Datenkultur und Datenschutz
- **Unternehmenspolitik (ESRS G1)**
Lieferantenbeziehungen / nachhaltige Beschaffung
Unternehmenskultur
Politisches Engagement durch die Zugrundelegung des EU Green Deals
Kooperative Zusammenarbeit im Netzwerk

**Die Position des Themas sagt nichts über die Relevanz aus.*

GRI 3-3

Management von wesentlichen Themen

Das Management der wesentlichen Themen wird jeweils in den GRI-Indikatoren beschrieben.



GRI 201: WIRTSCHAFTLICHE LEISTUNG

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als nicht wesentlich eingestuft (s. GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

Unabhängig vom Analyseergebnis ist das Thema wirtschaftliche Leistung von großer Bedeutung für RITTWEGER und TEAM als marktwirtschaftlich agierendes Unternehmen.

GRI 201-1 Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert

	2021	2023	2024	2025
Gesamtumsatz	837.759 €	1.208.069 €	1.111.091 €	1.102.591

GRI 201-2 Finanzielle Folgen des Klimawandels für die Organisation und andere mit dem Klimawandel verbundene Risiken und Chancen

Der Trend zu Ressourcen- und CO₂-Einsparungen wird auch durch die EU Green Deal Richtlinien und die Verpflichtung zu ESRS- und GRI-Berichten verstärkt und für noch mehr Unternehmen relevant. Für uns als Beratungsunternehmen zu den Themen der Ökosozialen Transformation ist dies eine finanzielle Folge, die sich positiv auf das Unternehmen auswirkt.

Der Aspekt der höheren Temperaturen birgt das Risiko des Einflusses auf den Gesundheitsschutz der Mitarbeitenden und damit verbundene mögliche Investitionen, um diesen zu gewährleisten. Darüber hinaus können die hohen Temperaturen im Sommer die Produktivität der Mitarbeitenden beeinträchtigen und die Effizienz der Arbeitsabläufe gefährden.



GRI 201: WIRTSCHAFTLICHE LEISTUNG

GRI 201-3 **Verbindlichkeiten für** **leistungsorientierte Pensionspläne** **und sonstige Vorsorgepläne**

Es gibt keine Verbindlichkeiten für leistungsorientierte Pensionspläne und sonstige Vorsorgepläne.

GRI 201-4 **Finanzielle Unterstützung durch die** **öffentliche Hand**

Es erfolgte eine finanzielle Unterstützung durch den Europäischen Sozialfonds (ESF) und den Freistaat Thüringen zur Anwerbung von Fachkräften im Bereich Forschung und Entwicklung in den folgenden Jahren:

Im Jahr 2021:

Insgesamt 39.000 € für drei Mitarbeitende

Im Jahr 2022:

22.000 € für zwei Mitarbeitende

Im Jahr 2023:

18.000 € für eine Mitarbeitende

Im Jahr 2024:

18.000 € für einen Mitarbeitenden

Im Jahr 2025:

34.000 € für zwei Mitarbeitende



GRI 202: MARKTPRÄSENZ

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als nicht wesentlich eingestuft (s. GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

GRI 202-1 Verhältnis des nach Geschlecht aufgeschlüsselten Standardeintrittsgehalts zum lokalen gesetzlichen Mindestlohn

Eine Berechnung des Verhältnis des nach Geschlecht aufgeschlüsselten Standardeintrittsgehalts zum lokalen gesetzlichen Mindestlohn wird bei RITTWEGER und TEAM GmbH aktuell nicht durchgeführt.

Die RITTWEGER und TEAM GmbH lehnt jede Form der Diskriminierung am Arbeitsplatz ab und bekennt sich ausdrücklich zur Förderung von Chancengleichheit und Diversity (Vielfalt) der Beschäftigten.

Repräsentative Daten zu dem Ansatz sind unter GRI 405-1 zu finden.

GRI 202-2 Anteil der aus der lokalen Gemeinschaft angeworbenen oberen Führungskräfte

Der Anteil der aus der lokalen Gemeinschaft angeworbenen oberen Führungskräfte wird nicht erhoben.



GRI 203: INDIREKTE ÖKONOMISCHE AUSWIRKUNGEN

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als nicht wesentlich eingestuft (s. GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

Dennoch ist das Thema von großer Bedeutung für uns, da wir als Unternehmen mit Sitz in Thüringen Projekte durchführen, die von RKW Thüringen gefördert werden. Dabei legen wir Wert darauf, effektive Nachhaltigkeitsprinzipien umzusetzen. Wir tragen dazu bei, thüringische Unternehmen zukunftsfähiger zu machen und die effektivsten Prinzipien der Nachhaltigkeit einzubeziehen.

GRI 203-1 Infrastrukturinvestitionen und geförderte Dienstleistungen

Wir sind fest davon überzeugt, dass ein durchdachtes Stoffkreislaufkonzept und die richtige Auswahl wiederverwendbarer Materialien wesentlich zur Bewältigung der Herausforderungen der nachhaltigen Transformation in Unternehmen beitragen. Um den Einstieg in die Transformation einfach und praktikabel zu gestalten, hat unser Team das Konzept der materialfokussierten Dekarbonisierung entwickelt und eine wachsende Materialbibliothek mit über 400 verfügbaren Materialien, die für die Circular Economy geeignet sind. Dieser Ansatz ermöglicht es Unternehmen, ihre Treibhausgasemissionen (CO₂e) zu reduzieren, indem sie auf taxonomiefähige Materialien umsteigen. Damit beeinflussen wir den Einstieg unserer Kunden in die Circular Economy.

Wir verstehen unser Circular Material LAB als eine Infrastrukturinvestition, die es erlaubt, interdisziplinäre Materialinnovationen zu entwickeln und in konkrete Praxisprojekte zu integrieren. Im Jahr 2023 waren u.a. Studenten aus den Bereichen Architektur und interdisziplinärer Holzbau im LAB zu Besuch und es fand ein Workshop für Grundschüler und Grundschülerinnen statt, bei dem unsere Experten und Expertinnen über das Thema Kreislaufwirtschaft informiert haben.

GRI 203-2 Erhebliche indirekte ökonomische Auswirkungen

Erhebliche indirekte ökonomische Auswirkungen sind uns nicht bekannt.



GRI 204: BESCHAFFUNGSPRAKTIKEN

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als wesentlich eingestuft (GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

Als Dienstleistungsunternehmen mit einem Schwerpunkt auf digitalen Arbeitsweisen kauft RITTWEGER und TEAM auftragsbezogene Materialien (im Wesentlichen Papier) und allgemein prozessbezogene Büroausstattung sowie -technik (Computer und Möbel) ein. Bei der Beschaffung richten wir uns generell nach den Prinzipien von nachhaltiger Beschaffung (Produkte mit kreislauffähigem Design, Wiederverwendbarkeit, Umwelt- und Sozialsiegel) und halten uns an die Grundsätze des EU-Lieferkettengesetzes. Wir arbeiten außerdem bevorzugt mit Lieferanten und insbesondere Druckereien zusammen, die über hohe Umwelt- und Sozialstandards bzw. über entsprechende Zertifizierungen und Managementsysteme verfügen.

GRI 204-1 Anteil an Ausgaben für lokale Lieferanten

Der Anteil an Ausgaben für lokale Lieferanten wird aktuell nicht erhoben.



GRI 205: KORRUPTIONSBEKÄMPFUNG

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als nicht wesentlich eingestuft (s. GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

Jegliche Form von Bestechung oder unrechtmäßigen Vorteilen ist inakzeptabel und lehnt RITTWEGER und TEAM strikt ab. Es ist das Ziel von RITTWEGER und TEAM, dass es im Jahr 2024 sowie in allen weiteren Geschäftsjahren jeweils zu 0 Korruptionsvorfällen kommt. Um dies zu gewährleisten, soll ab 2025 die Anzahl an Sensibilisierungsschulungen zum Thema Korruption um 100 % gesteigert werden. Das bedeutet, dass bei 1 Team-Workshop pro Jahr 100 % der bestehenden und neuen Angestellten zu Korruption sensibilisiert werden sollen. Allgemein werden die Rechnungen durch die Buchhaltung und das Controlling auf Unregelmäßigkeiten geprüft.

GRI 205-1 Betriebsstätten, die auf Korruptionsrisiken geprüft wurden

An beiden Geschäftsstandorten des Impactdienstleisters RITTWEGER und TEAM bestehen keine erheblichen Korruptionsrisiken, da alle Mitarbeitenden dem Verhaltenskodex des Unternehmens verpflichtet sind. Die kleine Unternehmensgröße, eine sehr flache Unternehmenshierarchie sowie teils kunden- oder auftragsspezifisch geschlossene schriftliche Vereinbarungen reduzieren die Risiken erheblich. Es wurden 0 Betriebsstätten auf Korruptionsrisiken geprüft.

GRI 205-2 Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung

Alle Mitarbeitenden werden bei Unternehmenseintritt über den Verhaltenskodex informiert und er wird ihnen mit Verpflichtung zum Lesen und Beachten zur Verfügung gestellt. Alle Mitarbeitenden werden und wurden bei Aktualisierung des Verhaltenskodex darüber informiert, mit der Verpflichtung ihn zu lesen und danach zu handeln.

GRI 205-3 Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen

	2021 (BJ)	2023	2024	2025	Veränderung zu BJ
Anzahl bestätigter Korruptionsvorfälle	0	0	0	0	-



GRI 206: WETTBEWERBSWIDRIGES VERHALTEN

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als nicht wesentlich eingestuft (s. GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

Jegliche Form von wettbewerbswidrigem Verhalten ist inakzeptabel und lehnt die RITTWEGER und TEAM GmbH strikt ab. Wir pflegen einen fairen Umgang mit allen Stakeholdern und wenden diesen Grundsatz auch bei Wettbewerbern an.

GRI 206-1 Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten, Kartell- und Monopolbildung

Es gab 0 Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten, Kartell- und Monopolbildung.



GRI 301: MATERIALIEN

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als nicht wesentlich eingestuft (GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

Als Dienstleistungsunternehmen mit einem Schwerpunkt auf digitalen Arbeitsweisen ist das Thema Materialien zwar nicht direkt wesentlich, aber das Thema Kreislaufwirtschaft und innovative Materialien sind für unsere Branche und unsere Dienstleistungen von relevanter Bedeutung. Dies wird durch unser Engagement mit dem Circular Material Lab deutlich.

Generell verwenden wir auftragsbezogene Materialien zur Erbringung unserer Dienstleistungen (im Wesentlichen Papier) und allgemein prozessbezogene Büroausstattung sowie -technik (Computer und Möbel).

GRI 301-1 Eingesetzte Materialien nach Gewicht oder Volumen

Eine Erfassung von eingesetzten Materialien nach Gewicht oder Volumen ist nicht vorhanden.

GRI 301-2 Eingesetzte recycelte Ausgangsstoffe

Es werden keine recycelten Ausgangsstoffe eingesetzt.

GRI 301-3 Wiederverwertete Produkte und ihre Verpackungsmaterialien

Es werden keine Materialien zur Herstellung und Verpackung verwendet.



GRI 302: ENERGIE

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als wesentlich eingestuft (GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

Das Thema Energie, insbesondere Strom und Wärme als die Hauptenergiequellen, spielt eine zentrale Rolle bei der Reduzierung von CO₂e-Emissionen bei der RITTWEGER und TEAM GmbH. Wir bilanzieren unsere CO₂e-Emissionen nach Scope 1, 2 und 3 des Greenhouse Gas Protocol. Unsere Leistungen erbringen wir bilanziell mit Netto-Null-Emissionen durch Kompensation der unvermeidlichen Emissionen im freiwilligen Kompensationsmarkt. Für die Zukunft planen wir die unvermeidlichen THG-Emissionen jährlich zu neutralisieren, indem wir Carbon Dioxide Removal (CDR) Zertifikate erwerben. RITTWEGER und TEAM hat bereits umfangreiche Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz durchgeführt, von denen die wichtigsten im Folgenden aufgeführt sind:

Vermeidung von Peripheriegeräten:

Die meisten Peripheriegeräte sind Stromfresser. Sie sind rund um die Uhr am Netz – werden jedoch nur max. 10% der Zeit genutzt. Mit einem speziell entwickelten EDV-Konzept wurden über 60 Peripheriegeräte eingespart. Übliche Geräte wie Telefone, DVD Player, Lautsprecher oder Scanner werden daher separat mit Strom versorgt. Mit Hilfe dieses intelligenten EDV-Konzeptes gelingt es uns, die Energieeffizienz weiter zu optimieren.

Vermeidung von Stand-by durch Nachtabstaltung mittels Netzfreischalter:

Durch eine getrennte Schaltung der Stromversorgung sind Rund-um-die-Uhr-Verbraucher wie Kühlschrank, Telefon oder Server von der restlichen Stromversorgung getrennt. Damit ist es möglich, dass zum Feierabend alle weiteren am Netz hängenden Geräte durch Betätigung eines Netzfreischalters ausgeschaltet werden. In unserem Unternehmen betrifft das ca. 120 Verbrauchsstellen. Damit sind alle technisch bedingten Stand-by-Geräten sowie Trafos von Peripheriegeräten nach 19 Uhr abgeschaltet.



GRI 302: ENERGIE

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Verwendung von energieeffizienten Apple-Computern:

Wo es möglich ist, verwendet der Impactdienstleister RITTWEGER und TEAM verschiedene Apple-Computer, die speziell für einen geringen Energieverbrauch entwickelt wurden.

Kontinuierliche Optimierung der Büroorganisation:

Papierloses Büro (Rechnungsversand per E-Mail), zentrale Drucker, Reduzierung des Stromverbrauchs bei Steigerung der Mitarbeiteranzahl. Für die kontinuierliche Optimierung der Büroorganisation erfolgen regelmäßige Überprüfungen und Weiterentwicklungen. Durch den Bezug von Strom über die Naturstrom AG wird der gesamte Strombedarf aus regenerativen Energiequellen wie Wind und Wasserkraft gedeckt.

Verzicht auf eine Klimaanlage (Standort in Suhl):

Durch ein selbstregulierendes Baukonzept im Bürobereich ist eine Klimaanlage nicht notwendig. Es wurde auf eine natürliche Klimatisierung gesetzt, unterstützt durch Raumbegrünung, Bewässerung und Lehmputz im gesamten Gebäude und KSD Solardiodenfenster, welche im Sommer Sonnenenergie absorbieren.

Einsatz von Vollspektrumlicht (Standort in Suhl):

Vollspektrumlampen sorgen dafür, dass das volle Regenbogenspektrum des natürlichen Tageslichtes über die Lampen abgestrahlt wird. Das Licht dieser Lampen ist weißbläulich. Es simuliert das Tageslicht und bietet allein dadurch für ein Büro bereits grundsätzliche Vorteile. Vollspektrumlampen sind gleichzeitig Energiesparlampen, so dass hier eine Reduzierung des allgemeinen Energieverbrauchs möglich ist. Zusätzlich ist durch die Verwendung von Vollspektrumlampen eine Verringerung der Anzahl an Glühlampen im Verhältnis zur Raumgröße möglich. In unserem Bürogebäude reduzierte sich daher die Anzahl der Glühlampen um 30%, ohne dabei die Helligkeit am Arbeitsplatz einzuschränken.

Kontinuierliche Optimierung der Außenbeleuchtung (Standort in Suhl):

Optimierung der Effektbeleuchtung am Gebäude durch die kombinierte Steuerung mit Dämmerungsschalter und Zeitschaltuhr.



GRI 302: ENERGIE

GRI 302-1 Energieverbrauch innerhalb der Organisation

Energieform	Einheit	2021 (BJ)	2023	2024	2025	Veränderung zu BJ
Erdgas	kWh	44.619,00	30.500,00	30.318,35	n.a.	-32%
Strom davon aus erneuerbaren Energiequellen	kWh	24.029,00	21.376,00	19.093,00	n.a.	-21%
	kWh	24.029,00	21.072,00	19.093,00	n.a.	-21%
Fernwärme	kWh	6.004,28	11.027,90	25.052,00	n.a.	+317%
Gesamtenergieverbrauch	kWh	70.329,20	62.903,90	74.463,35	n.a.	-6%

GRI 302-2 Energieverbrauch außerhalb der Organisation

Der Energieverbrauch außerhalb der Organisation wird nicht erhoben.

GRI 302-3 Energieintensität

Energieintensität	Einheit	2021 (BJ)	2023	2024	2025	Veränderung zu BJ
Gesamtenergieverbrauch pro VZÄ	kWh / VZÄ	5.944,99	4.632,10	5.849,44	n.a.	-2%
Gesamtenergieverbrauch pro Umsatz €	kWh / €	0,084	0,052	0,067	n.a.	-20%

GRI 302-4 Verringerung des Energieverbrauchs

Trotz des Umzugs in ein größeres Büro in Erfurt mit einem höheren Fernwärmebedarf und einer gestiegenen Mitarbeitendenanzahl konnte der Gesamtenergieverbrauch in 2023 weitergesenkt werden.



GRI 303: WASSER UND ABWASSER

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als nicht wesentlich eingestuft (s. GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

GRI 303-1 Wasser als gemeinsam genutzte Ressource

Trinkwasser wird für die alltäglichen Bürobedarfe wie Küche und Sanitäreinrichtungen verwendet.

GRI 303-2 Umgang mit den Auswirkungen der Wasserrückführung

Alle gesetzlichen Mindeststandards werden eingehalten.

GRI 303-3 Wasserentnahme

GRI 303-4 Wasserrückführung

GRI 303-5 Wasserverbrauch

	Einheit	2021 (BJ)	2023	2024	2025	Veränderung zu BJ
Wasserentnahme (Trinkwasser)	m ³	92,26	77,19	80,20	n.a.	-13%
Wasserrückführung (Abwasser)	m ³	92,26	77,19	80,20	n.a.	-13%
Gesamtmenge des Wasserverbrauchs	m³	92,26	77,19	80,20	n.a.	-13%



GRI 305: EMISSIONEN

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als wesentlich eingestuft (GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

Zu den Maßnahmen gehört zuerst, dass wir unsere CO₂e-Emissionen nach Scope 1, 2 und 3 des Greenhouse Gas (GHG) Protocol bilanzieren. Unsere Leistungen erbringen wir bilanziell mit Netto-Null-Emissionen durch Kompensation der unvermeidlichen Emissionen im freiwilligen Kompensationsmarkt für in Scope 1 und 2 entstandene unvermeidbare CO₂e-Emissionen. Für die Zukunft planen wir die unvermeidlichen THG-Emissionen durch den Kauf von Carbon Dioxide Removal (CDR) Zertifikaten jährlich zu neutralisieren.

Im Jahr 2022 wurden die Scope 3 THG-Emissionen nach GHG Protocol erstmalig strukturiert und umfassend bilanziert. Es wurde entsprechend dem Corporate Value Chain (Scope 3) Accounting and Reporting Standard in wesentliche, produktionsbezogene und wesentliche, nicht produktionsbezogene Scope 3 Emissionen unterschieden. In der nachfolgenden Auflistung sind die einzelnen Kategorien von Scope 1 bis 3 nach GHG Protocol aufgeführt. Beim Scope 3 werden nur die Kategorien genannt, die nicht während des Beschaffungsprozesses kompensiert wurden.



GRI 305: EMISSIONEN

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

SCOPE 1 nach GHG-Protocol:

- THG-Emissionen aus der Raumwärmeerzeugung mit Erdgas (Suhl)

SCOPE 2 nach GHG-Protocol (marktbasiert):

- THG-Emissionen aus der Raumwärmeerzeugung mit Fernwärme (Erfurt)
- THG-Emissionen aus dem Stromverbrauch an beiden Standorten (Suhl und Erfurt)

SCOPE 3 nach GHG-Protocol:

- THG-Emissionen aus Kategorie 3.1 "Eingekaufte Güter und Dienstleistungen" durch die Herstellung von einer Tonne Papier für auftragsbezogene Druckerzeugnisse (exkl. Druckprozesse und Transport) und die Bereitstellung des Trinkwassers für beide Standorte
- THG-Emissionen aus Kategorie 3.2 "Kapitalgüter" durch die Herstellung und den Transport der eingekauften Apple-Computer sowie das Leasing des Elektro-Dienstfahrzeugs
- THG-Emissionen aus Kategorie 3.3 "Energie- und brennstoffbezogene Aktivitäten" durch die Bereitstellung (Vorkette) der Brennstoffe (Erdgas und Fernwärme) sowie Strom
- THG-Emissionen aus Kategorie 3.5 "Abfall" durch die Reinigung des Abwassers beider Standorte
- THG-Emissionen aus Kategorie 3.7 "Pendeln der Arbeitnehmer" beider Standorte mit PKW oder ÖPNV

Diese Struktur ermöglicht es, die Emissionen des Impactdienstleisters zu erfassen und zu kategorisieren, um eine umfassende CO₂-Bilanz zu erstellen und mögliche Maßnahmen zur Reduzierung der Emissionen zu identifizieren.



GRI 305: EMISSIONEN

GRI 305-1 Direkte THG-Emissionen (Scope 1)

GRI 305-2 Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)

GRI 305-3 Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)

Ab dem Jahr 2022 wurden nach einer Wesentlichkeitsanalyse vollständig strukturierte Daten für Scope 3 bilanziert. Somit dient das Jahr 2022 als Basisjahr zum Vergleich der THG-Emissionsentwicklung. Zuvor wurden im Scope 3 lediglich leicht nachvollziehbare Daten wie Wasser, Abwasser und die Anfahrt der Pendelfahrten erfasst. Daher sind die CO₂e-Bilanzdaten aus den Jahren 2021 und 2022 nicht objektiv vergleichbar, da erst ab dem Jahr 2022 die vollständige Scope 3-Bilanzierung durchgeführt wurde. Der Anstieg der Gesamtemissionen von 2022 auf 2023 ist hauptsächlich auf den Leasingbeginn des Elektro-Dienstfahrzeugs, den vorübergehenden Bezug von Strommix (Grundversorgung) und den gestiegenen Fernwärmebedarf durch den Umzug in ein größeres Büro in Erfurt zurückzuführen.

CO ₂ e-Emissionen	Einheit	2021 (BJ)	2023	2024	2025	Veränderung zu BJ
Gesamt	t CO₂e	27,22	37,16	37,60	n.a.	+38%
Scope 1	t CO ₂ e	9,42	6,74	6,70	n.a.	-29%
Scope 2	t CO ₂ e	1,77	4,01	6,64	n.a.	+275%
Scope 3	t CO ₂ e	16,03	26,41	24,26	n.a.	+51%

GRI 305-4 Intensität der Treibhausgasemissionen

Intensität CO ₂ e-Emissionen	Einheit	2021 (BJ)	2023	2024	2025	Veränderung zu BJ
Gesamtemissionen pro VZÄ	t CO ₂ e / VZÄ	2,30	2,74	2,95	n.a.	+28%
Gesamtemissionen pro Umsatz €	kg CO ₂ e / €	0,032	0,031	0,034	n.a.	+4%



GRI 305: EMISSIONEN

GRI 305-5 Senkung der Treibhausgasemissionen

Von 2022 auf 2023 sind die Scope 1 THG-Emissionen durch einen geringeren Erdgasverbrauch in Suhl gesunken und durch den Umzug in ein größeres Büro in Erfurt mit einem höheren Fernwärmebedarf sind die Scope 2 Emissionen gestiegen. Durch die Anpassung der Berechnungsmethodik der Scope 3 Emissionen sind die Scope 3 Emissionen von 2022 auf 2023 deutlich angestiegen (s. gelbe gestrichelte Linie).

Allgemein planen wir bis zum Jahr 2030 die Reduktion des Corporate Carbon Footprints (Scope 1 bis 3) um 30 % im Vergleich zu 2023.

in kg CO ₂ e	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Scope 1	7.709	5.820	6.811	6.960	8.968	8.968	8.550	6.130,5
Scope 2	626	1.524	1.524	1.232	1.261	1.681	1.345	3.646,56
Scope 3	21.915	21.860	19.499	18.345	14.261	15.270	16.194,04	24.011,8
Sicherheitsaufschlag	3.000	3.000	3.000	3.000	2.449	1.296	2.608,904	3.378,886
gesamt	33.250	32.204	30.834	29.537	26.939	27.215	28.697,944	37.167,746

Anmerkungen

Scope 2

› unterjähriger Umzug in ein neues Büro in Erfurt (ab Juli)

Scope 3

› Geschäftsreisen
› Pendeln der Mitarbeitenden

› Geschäftsreisen
› Pendeln der Mitarbeitenden

› Geschäftsreisen
› Pendeln der Mitarbeitenden

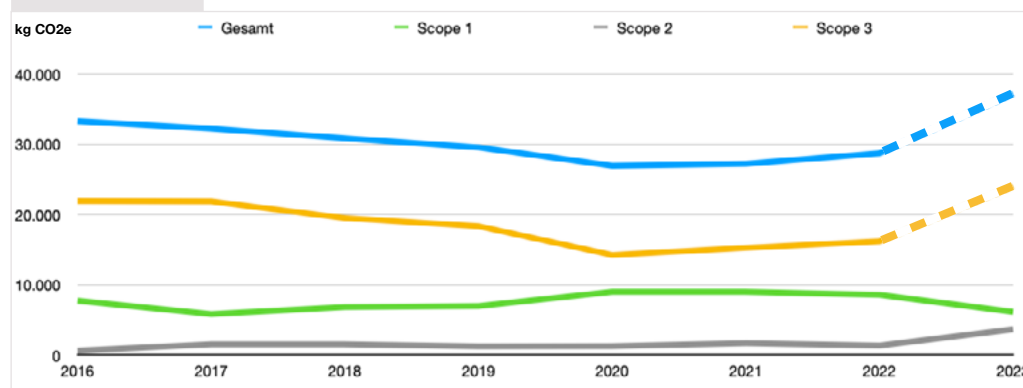
› Geschäftsreisen
› Pendeln der Mitarbeitenden

› Geschäftsreisen
› Pendeln der Mitarbeitenden
› Wasseraufbereitung

› Geschäftsreisen
› Pendeln der Mitarbeitenden
› Wasser- und Abwasser

› Geschäftsreisen
› Pendeln der Mitarbeitenden
› Wasser- und Abwasser
› Eingekaufte Waren und Dienstleistungen (IT; Papier)

› Geschäftsreisen
› Pendeln der Mitarbeitenden
› Wasser- und Abwasser
› Eingekaufte Waren und Dienstleistungen (IT; Papier)
› Leasing Fahrzeug
› Energiebezogene Emissionen der Vorkette



HINWEIS

Ab 2022 haben wir die Berechnung unserer CO₂e-Emissionen erweitert und angepasst. Dadurch sind die Gesamtemissionen im Vergleich zu den Vorjahren deutlich angestiegen.

Grund dafür ist vor allem die umfassendere Erfassung von Scope-3-Emissionen: Neben Geschäftsreisen, Pendelverkehr der Mitarbeitenden sowie Wasser- und Abwasserverbräuchen werden nun auch Emissionen aus eingekauften Waren und Dienstleistungen sowie – ab 2023 – aus der Herstellung und dem Transport unserer Leasingfahrzeuge sowie energiebezogene Emissionen aus der vorgelagerten Lieferkette berücksichtigt.

Zusätzlich wird der Sicherheitsaufschlag seit 2022 pauschal mit 10 % auf die gesamten Emissionen angesetzt.

Die neue Methodik sorgt für eine genauere und vollständigere CO₂e-Bilanz, erschwert jedoch den direkten Vergleich mit den Vorjahren. Zur optischen Kennzeichnung der Änderung, wird der Graph ab 2022 gestrichelt dargestellt.



GRI 306: ABFALL

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als nicht wesentlich eingestuft (GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

Als Dienstleistungsunternehmen mit einem Schwerpunkt auf digitalen Arbeitsweisen entstehen keine signifikanten Auswirkungen in Bezug auf Abfall. Unabhängig davon möchten wir unser Abfallaufkommen insgesamt so gering wie möglich halten. Die Abfallart, die bei der Herstellung unserer Dienstleistung die größte Rolle spielt, ist Papier, das gesammelt und als Altpapier entsorgt wird. Andere Arten von Abfall sind jene, die im Alltag der Büroangestellten entstehen.

Wir planen bis zum Jahr 2030 den Anteil an Abfällen, die einer Wiederverwertung im Sinne der Kreislaufwirtschaft (Altpapier und Wertstoffe) zugeführt werden können, um 20 % zu erhöhen und die anderen Abfälle um 30 % zu reduzieren (beide Zielwerte im Vergleich zum Jahr 2023).

GRI 306-1 Anfallender Abfall und erhebliche abfallbezogene Auswirkungen

Für den Standort in Suhl kann aus Abrechnungen die Literanzahl der entsorgten Abfallarten ermittelt und über Abfallumrechnungsfaktoren das Gewicht der einzelnen Abfallarten berechnet werden. Für den Standort in Erfurt war diese Vorgehensweise nicht möglich, da wir einer von mehreren Mietern mit einem einzigen Müllabfuhrsystem für den gesamten Mietbereich des Gebäudes sind. Daher wurden die Abfallmengen für den Standort in Erfurt basierend auf den Werten vom Standort in Suhl geschätzt. Die Abfallmengen sind unter "GRI 306-3 Angefallener Abfall" aufgeführt.

Die Abfallart, die bei der Herstellung unserer Dienstleistung die größte Rolle spielt, ist Papier, das gesammelt und als Papierabfall entsorgt wird. Andere Arten von Abfall sind jene, die im Alltag der Büroangestellten entstehen. Gefährlicher Abfall entsteht nicht.

GRI 306-2 Management erheblicher abfallbezogener Auswirkungen

Aufgrund der kleinen Unternehmensgröße und der Tätigkeit als Dienstleistungsunternehmen liegen keine erheblichen abfallbezogenen Auswirkungen vor.



GRI 306: ABFALL

GRI 306-3 Angefallener Abfall

	Einheit	2021 (BJ)	2023	2024	2025*	Veränderung zu BJ
Gesamtabfall	kg	503,3	1.003,5	811,3	404,4	-19,7%
davon zur Wieder- verwertung im Sinne der Kreislaufwirtschaft	kg	200,0	329,6	406,9	0	
	%	39,7	32,8	50,2	0	
Altpapier (Wiederverwertung)	kg	120,5	160,7	267,8	0	
Restmüll (Beseitigung)	kg	303,3	673,9	404,4	404,4	+33,3%
Wertstoffe/Gelbe Tonne (Wiederverwertung)	kg	79,5	168,9	139,1	0	

*Aufgrund der fehlenden Datenerfassung der Abfallmengen durch den Vermieter in Erfurt wurden nur die erfassten Abfallmengen für den Standort Suhl berücksichtigt.

GRI 306-4 Von Entsorgung umgeleiteter Abfall

Allgemein sind die Abfallarten Altpapier und Wertstoffe (Gelbe Tonne) im Sinne der Kreislaufwirtschaft wiederverwertbar und werden von der Entsorgung umgeleitet. Die jeweiligen Mengen sind unter "GRI 306-3" aufgeführt.

GRI 306-5 Zur Entsorgung weitergeleiteter Abfall

Die Restmüllabfälle wird einer Entsorgung zugeführt. Die jeweiligen Mengen sind unter "GRI 306-3" aufgeführt.



GRI 308: UMWELTBEWERTUNG DER LIEFERANTEN

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als wesentlich eingestuft (GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

Allgemein gelten folgende Beschaffungskriterien bei uns:

1. Materialien und Technik für den allgemeinen Geschäftsprozess:

- Einkauf von Büromaterialien (wie Kopierpapier) mit Umweltzeichen/-siegeln wie z.B. Blauer Engel
- Lebensmittel für die Mitarbeitenden und Kunden (z.B. Kaffee) aus zertifizierten biologischen Anbau
- Verwendung von wiederbefüllbaren Druckertönen
- Beschaffung von energieeffizienten Apple-Computern

2. Zukauf von Leistungen zur Erbringung der Kundenaufträge (Media, Print, Werbemittel):

- Beratung und Empfehlung unserer Kunden hinsichtlich nachhaltiger Produktion/ökologischer Dienstleister (Entscheidung liegt bei Kunden)
- Bevorzuge Beauftragung von Lieferanten und insbesondere Druckereien, die über hohe Umwelt- und Sozialstandards bzw. über entsprechende Zertifizierungen (z.B. Cradle-to-Cradle) und Managementsysteme verfügen.

GRI 308-1 Neue Lieferanten, die anhand von Umweltkriterien geprüft wurden

Neue Lieferanten, die anhand von Umweltkriterien geprüft wurden = 0

GRI 308-2 Negative Umweltauswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen

Es sind uns keine negativen Umweltauswirkungen in der Lieferkette bekannt.



GRI 401: BESCHÄFTIGUNG

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als wesentlich eingestuft (GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

RITTWEGER und TEAM ist vorwiegend auf dem deutschen und europäischen Markt tätig und befolgt in allen Projekten die deutschen Standards. Entgegen dem Branchentrend, der überwiegend Teilzeitstellen zeigt, weist RITTWEGER und TEAM eine niedrige Mitarbeitendenfluktuation und ein seit Jahren ein stabiles Kernteam aus. Bis zum 31.01.2026 ist geplant, dass 100 % der Mitarbeitenden einen Arbeitgeberzuschuss für das Deutschland-Ticket (Jobticket) erhalten.

GRI 401-1 Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation

Während des Berichtszeitraums wurde 1 neue Mitarbeiterin und 3 neue Mitarbeiter eingestellt.
Es haben 0 Mitarbeitende im Berichtszeitraum das Unternehmen verlassen.

GRI 401-2 Betriebliche Leistungen, die nur vollzeitbeschäftigten Angestellten, nicht aber Zeitarbeitnehmern oder teilzeitbeschäftigten Angestellten angeboten werden

Es erfolgt keine Unterscheidung zwischen vollzeitbeschäftigten und teilzeitbeschäftigten Angestellten.

GRI 401-3 Elternzeit

Während des Berichtszeitraums waren 0 der Mitarbeitenden in Elternzeit.



GRI 403: ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als wesentlich eingestuft (GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

Für RITTWEGER und TEAM ist die Gewährleistung der Mitarbeitergesundheit und -sicherheit von großer Bedeutung. Daher werden am Hauptstandort in Erfurt und am Standort in Suhl alle gesetzlichen Anforderungen bzgl. Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz der Mitarbeitenden eingehalten. Als Dienstleistungsunternehmen bestehen für die Mitarbeitenden keine wesentlichen Gesundheitsrisiken. Dennoch ergreifen wir gezielte Maßnahmen zum Gesundheitsschutz wie z.B. die Einführung neuer ergonomischer Stühle und weiterer ergonomischer Verbesserungen, um die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden zu fördern. Ab dem Jahr 2026 sollen 100 % der bestehenden und neuen Angestellten jährlich 1 Schulung zum Thema Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz erhalten (Steigerung um ca. 200 %). Außerdem ist geplant, dass in 2026 ca. 15 % der Angestellten an einer externen Schulung zum Brandschutzhelfer teilnehmen.

GRI 403-1 Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Die RITTWEGER und TEAM GmbH erfüllt als Unternehmen mit Sitz in Deutschland alle dort gesetzlich geltenden Regelungen zur Einhaltung der Arbeitnehmerrechte, entsprechend berufsgenossenschaftlich abgesichert. Wir erklären die Achtung der in den ILO Kernarbeitsnormen festgelegten Mindeststandards.

Das Unternehmen achtet das Recht auf eine angemessene Entlohnung auf vertraglicher Basis, die sich an den gesetzlich festgelegten Mindestlöhnen und am nationalen Arbeitsmarkt orientiert, und gewährleistet die Einhaltung der nationalen Regelungen zur Arbeitszeit und zu regelmäßigem bezahlten Erholungsurlaub.

Am Hauptstandort in Erfurt und dem Standort in Suhl werden alle gesetzliche Anforderungen der Arbeitssicherheit und der Gesundheitsschutz der Mitarbeitenden eingehalten.



GRI 403: ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ

GRI 403-2

Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen

Eine formelle Gefahrenidentifizierung oder Risikobewertung liegt derzeit nicht vor. Diese ist für das Jahr 2025 geplant. Der Prozessablauf zur Untersuchung von Vorfällen und die Ableitung von Verbesserungsmaßnahmen ist derzeit nicht formell geregelt.

GRI 403-3

Arbeitsmedizinische Dienste

Es werden keine arbeitsmedizinischen Dienste angeboten.

GRI 403-4

Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz

Eine Mitarbeitendenbeteiligung ist nicht formell geregelt.
Sie erfolgt aufgrund des kleinen und persönlichen Teams während des allgemeinen Büroalltags.

GRI 403-5

Mitarbeiterschulungen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Im Berichtszeitraum fanden keine gesonderten, externen Mitarbeiterschulungen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz statt, die über das Onboarding hinausgehen.

GRI 403-6

Förderungen der Gesundheit der Mitarbeiter

Wir haben keine wesentlichen Sicherheitsthemen zu verzeichnen, weil auf der körperlichen Ebene keine Gesundheitsrisiken bestehen. Dennoch ergreifen wir Maßnahmen wie die Einführung neuer Stühle und ergonomische Verbesserungen, um das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden zu fördern.



GRI 403: ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ

GRI 403-7

Vermeidung und Abmilderung von direkt mit Geschäftsbeziehungen verbundenen Auswirkungen auf die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz

Es gibt keine direkt mit den Geschäftsbeziehungen verbundenen Auswirkungen auf die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz, die wesentlich sind.

GRI 403-8

Mitarbeiter, die von einem Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz abgedeckt sind

Ein formelles Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz existiert nicht.

GRI 403-9

Arbeitsbedingte Verletzungen

	2021 (BJ)	2023	2024	2025	Veränderung zu BJ
Anzahl Arbeitsunfälle	0	0	0	0	-
Anzahl der Ausfalltage aufgrund arbeitsbedingter Verletzungen	0	0	0	0	-

GRI 403-10

Arbeitsbedingte Erkrankungen

Im Berichtszeitraum sind keine arbeitsbedingten Erkrankungen aufgetreten.



GRI 404: AUS- UND WEITERBILDUNG

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als wesentlich eingestuft (GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

Die Mitarbeitenden sind als Spezialisten mit ihrem Wissen und Engagement entscheidend für den Unternehmenserfolg. Daher genießen die kontinuierliche Wissensvermittlung und Weiterbildung einen hohen Stellenwert. Das Wissen der Mitarbeitenden wird durch interne Workshops und die Veröffentlichung aller verfügbaren aktuellen Kenntnisse und Dokumente auf dem Server der Firma kontinuierlich erweitert. Seit August 1997 ist RITTWEGER und TEAM als Ausbildungsbetrieb in Thüringen zertifiziert und begann mit der Ausbildung von Werbekauffrauen und Werbekaufmännern. Ab 2024 planen wir regelmäßig alle 2 Wochen einen internen Team-Workshop durchzuführen, in diesen sowohl betriebsinterne Regelungen und Veränderungen als auch Kenntnisse zu geschäftsrelevanten Themen vermittelt werden. Teilweise wird dabei auf externe Unterstützung bzw. Beratung zurückgegriffen. Für das Jahr 2026 planen wir, dass die Anzahl an durchschnittlichen Schulungsstunden pro Mitarbeitenden um 87,5 % gesteigert werden soll. Denn jeder Mitarbeitende soll im Durchschnitt 15 Schulungsstunden absolvieren, indem mind. 80 % der Mitarbeitenden an insgesamt 20 Team-Workshops à 45 min teilnehmen werden, die in 2026 durchgeführt werden. Auf diesem Weg soll die Kompetenz der Mitarbeitenden gezielt erweitert und das Team-Gefühl bzw. die Unternehmenskultur gestärkt werden.

GRI 404-1 Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten

	2021 (BJ) *	2023 *	2024 *	2025 *	Veränderung zu BJ
Durchschnittliche Schulungsstunden pro Mitarbeitenden (h)	3	5	5	6	+50%

*Die durchschnittlichen Schulungsstunden wurden für die Jahre 2021 bis 2025 geschätzt.



GRI 404: AUS- UND WEITERBILDUNG

GRI 404-2 Programme zur Verbesserung der Kompetenz der Angestellten und zur Überbrückungshilfe

Aufgrund unserer Unternehmensgröße (<20 Mitarbeitenden) haben wir kein festes Programm zur Kompetenzverbesserung der Angestellten implementiert. Stattdessen erfolgen die Zielsetzung und die erforderlichen Maßnahmen zur Kompetenzentwicklung individuell im Rahmen der Einstellung und der jährlichen Mitarbeitendengespräche.

GRI 404-3 Prozentsatz der Angestellten, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten

Siehe Punkt GRI 404-2.



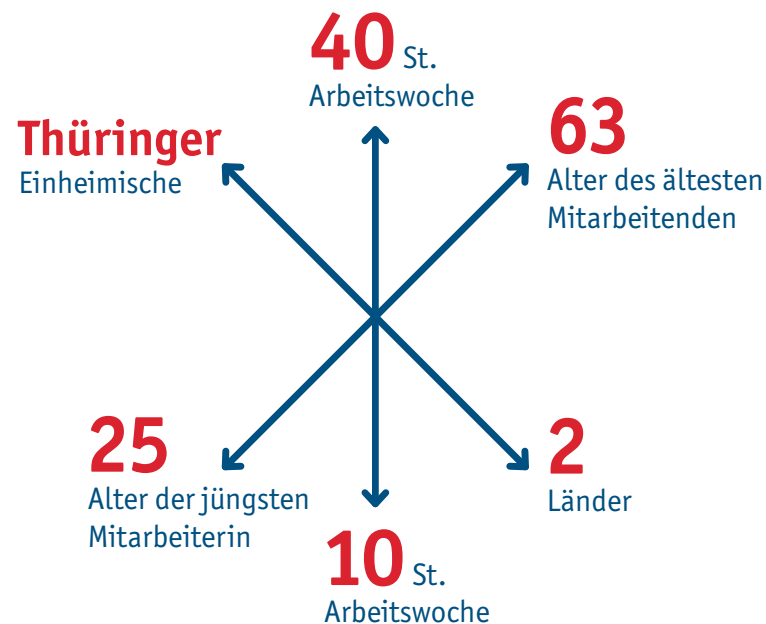
GRI 405: DIVERSITÄT UND CHANCENGLEICHHEIT

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als wesentlich eingestuft (GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

Die RITTWEGER und TEAM GmbH lehnt jede Form der Diskriminierung am Arbeitsplatz ab und bekennt sich ausdrücklich zur Förderung von Chancengleichheit und Diversität der Beschäftigten. Wir betrachten Vielfalt als Chance, indem unterschiedliche Denkweisen und Lösungsansätze in die Kreativprozesse eingebracht werden und damit die Kreativität fördert wird. Durch das Einbeziehen von Menschen mit unterschiedlichem Hintergrund und verschiedenen Lebenserfahrungen schaffen wir ein innovatives Umfeld. Allgemein achten wir auf die Gleichheit des Entgelts männlicher und weiblicher Arbeitskräfte für gleichwertige Arbeit.

GRI 405-1 Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten



Stand: 31.12.2023



GRI 405: DIVERSITÄT UND CHANCENGLEICHHEIT

GRI 405-1

Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten

	31.12.2021 (BJ)		31.12.2023		31.12.2024		31.12.2025		Veränderung zu BJ
	Anzahl*	Anteil	Anzahl*	Anteil	Anzahl*	Anteil	Anzahl*	Anteil	
nach Geschlecht									
weiblich	8	57%	7	44%	6	43%	6	43%	-25%
männlich	6	43%	9	56%	8	57%	8	57%	+33%
nach Altersgruppe									
≥ 60 Jahre	1	7%	2	13%	2	14%	1	7%	+0%
40-60 Jahre	7	50%	5	31%	5	36%	5	36%	-29%
30-40 Jahre	3	21%	6	38%	4	29%	4	29%	+33%
≤ 30 Jahre	3	21%	3	19%	3	21%	4	29%	+33%

*Hier ist die stichtagsbezogene Anzahl der Mitarbeitenden gemeint (nicht VZÄ).

GRI 405-2

Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung von Frauen zum Grundgehalt und zur Vergütung von Männern

Es gibt keine Unterscheidung zwischen den Gehältern von Männern und Frauen.
Die Bezahlung erfolgt nach Leistung.



GRI 406: NICHTDISKRIMINIERUNG

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als wesentlich eingestuft (GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

RITTWEGER und TEAM lehnt jede Form der Diskriminierung am Arbeitsplatz ab. Unser Ziel ist ein diskriminierungs- und belästigungsfreies Unternehmen zu sein und zu bleiben. Im Rahmen unserer Team-Workshops erhalten 100 % der Mitarbeitenden jährlich eine Sensibilisierungsschulung zum Thema Diskriminierung und Belästigung.

Im Jahr 2026 sowie in allen weiteren Geschäftsjahren soll es zu 0 Diskriminierungsfällen und 0 Belästigungsvorfällen kommen. Um dies zu gewährleisten, soll in 2026 die Anzahl an Sensibilisierungsschulungen zu den Themen Diskriminierung und Belästigung um 100 % gesteigert werden. Das bedeutet, dass bei 1 Team-Workshop pro Jahr 100 % der bestehenden und neuen Angestellten zu Diskriminierung und Belästigung sensibilisiert werden sollen.

GRI 406-1 Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen

Es gab 0 Vorfälle von Diskriminierung im Berichtszeitraum.



GRI 408: KINDERARBEIT

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als nicht wesentlich eingestuft (GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

Die RITTWEGER und TEAM GmbH bekennt sich zum Verbot jeglicher Form von Kinderarbeit und verpflichtet sich nur Waren oder Dienstleistungen von Zulieferern zu beziehen, bei denen Kinderarbeit ausgeschlossen ist und das Mindestalter für die Zulassung zur Beschäftigung beachtet wird.

GRI 408-1 Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Kinderarbeit

Es sind 0 Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Kinderarbeit bekannt.



GRI 409: ZWANGS- ODER PFLICHTARBEIT

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als nicht wesentlich eingestuft (GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

Die RITTWEGER und TEAM GmbH bekennt sich zum Verbot jeglicher Form von Zwangs- oder Pflichtarbeit und verpflichtet sich nur Waren oder Dienstleistungen von Zulieferern zu beziehen, bei denen Zwangs- oder Pflichtarbeit ausgeschlossen ist.

GRI 409-1 Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Zwangs- oder Pflichtarbeit

Es sind 0 Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Zwangs- oder Pflichtarbeit bekannt.



GRI 413: LOKALE GEMEINSCHAFTEN

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als nicht wesentlich eingestuft (GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

GRI 413-1 Betriebsstätten mit Einbindung der lokalen Gemeinschaften, Folgenabschätzungen und Förderprogrammen

Folgende Spenden wurden in den Jahren 2021 bis 2025 an thüringische Organisationen geleistet:

Jahr 2021:	100 € Spende für Flüchtlingskinder, Suhl
Jahr 2022:	500 € Spende an Thüringer Hilfsfonds 100 € Spende an Kleintierzuchtverein RGZV Henneberger Land seit 1896 e.V.
Jahr 2023:	100 € Wikimedia 250 € Spende für Flüchtlingskinder, Suhl 200 € Fachhochschule Erfurt
Jahr 2024:	100 € Wikimedia 200 € Fachhochschule Erfurt
Jahr 2025:	100 € Wikimedia 100 € Spende für Flüchtlingskinder, Suhl 150 € Förderkreis der Lautenbergsschule e.V. 4.165 € BAUM e.V.

GRI 413-2 Geschäftstätigkeiten mit erheblichen tatsächlichen oder potenziellen negativen Auswirkungen auf lokale Gemeinschaften

Es gibt keine Geschäftstätigkeiten mit erheblichen tatsächlichen oder potenziellen negativen Auswirkungen auf lokale Gemeinschaften.



GRI 414: SOZIALE BEWERTUNG DER LIEFERANTEN

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als nicht wesentlich eingestuft (GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

Als Dienstleistungsunternehmen konnten wir keine wesentlichen Risiken in Bezug auf Menschenrechte in unserer Lieferkette zur Erbringung unserer Dienstleistungen ermitteln. Wir nehmen unsere Verantwortung in diesem Bereich wahr und halten uns an die Grundsätze des EU-Lieferkettengesetzes. Den Großteil der Büroverbrauchsmaterialien bestellen wir bei dem Online-Versandhändler Memo, der auf den Verkauf von ökologischen und fairen Produkten spezialisiert ist.

GRI 414-1 Neue Lieferanten, die anhand von sozialen Kriterien überprüft wurden

Neue Lieferanten, die anhand von sozialen Kriterien überprüft wurden = 0

GRI 414-2 Negative soziale Auswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen

Für den Berichtszeitraum sind uns keine negativen sozialen Auswirkungen in der Lieferkette bekannt.



GRI 415: POLITISCHE EINFLUSSNAHME

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als nicht wesentlich eingestuft (GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

Unabhängig von diesem Ergebnis ist die politische Entwicklung im Land Thüringen und die kooperative Zusammenarbeit im Netzwerk für RITTWEGGER und TEAM von großer Bedeutung. Der geschäftsführende Gesellschafter Heiko Rittweger ist Mitglied sowohl im B.A.U.M. e.V.-Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften als auch in der Industrie- und Handelskammer Südthüringen-Vollversammlung. Diese Mitgliedschaften ermöglichen es Herrn Rittweger, an politischen Entscheidungsprozessen mitzuwirken, die im Einklang mit unseren Werten und Nachhaltigkeitszielen stehen. Dadurch kann er aktiv an der Gestaltung von Wirtschafts- und Nachhaltigkeitsbelangen teilnehmen.

Wir unterstützen und verschreiben uns dem EU Green Deal. Wir setzen uns aktiv für die Umsetzung dessen ein, indem wir Argumente basierend auf dem EU Green Deal vorbringen und unsere Prinzipien an den Zielen und Richtlinien des EU Green Deal ausrichten.

GRI 415-1 Parteispenden

Es wurden im Berichtszeitraum keine Parteispenden getätigt.



GRI 417: MARKETING UND KENNZEICHNUNG

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als wesentlich eingestuft (GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

Mit unserem Ursprung als Kommunikations- und Designagentur verstehen wir uns heute als Impactdienstleister für regeneratives Wirtschaften. In diesem Zusammenhang stellt das Thema Marketing und Kennzeichnung ein wesentliches Thema dar, allerdings nicht für unsere eigene Kommunikation, sondern Kommunikation, die wir im Kundenauftrag erstellen. Unsere Arbeit basiert auf ethischen Grundsätzen. Wir verpflichten uns in unserer Arbeit keine manipulative Werbung, keine demokratiefeindliche Kampagne oder solche, die demokratischen Werte verletzen, im Kundenauftrag zu erstellen. Wir distanzieren uns von Auftraggebern, die Leistungen einfordern, die nicht mit den obengenannten Grundsätzen übereinstimmen oder Demokratiefeindliche sind. Wir distanzieren uns auch von Green Washing. Wir berücksichtigen und beraten Kunden zur Einhaltung der EU Green Claim Directive.

GRI 417-1 Anforderungen für die Produkt- und Dienstleistungsinformationen und Kennzeichnung

Es werden alle gesetzlichen Anforderungen eingehalten.

GRI 417-2 Verstöße im Zusammenhang mit Produkt- und Dienstleistungs- informationen und der Kennzeichnung

Verstöße im Zusammenhang mit Produkt- und Dienstleistungs-informationen und der Kennzeichnung: 0

GRI 417-3 Verstöße im Zusammenhang mit Marketing und Kommunikation

Verstöße im Zusammenhang mit Marketing und Kommunikation: 0



GRI 418: SCHUTZ DER KUNDENDATEN

GRI 3-3 Management von wesentlichen Themen

Dieses Thema wurde in der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und damit im Sinne der CSRD als wesentlich eingestuft (GRI 3-2 Liste der wesentlichen Themen).

Die Themen Datenschutz und Datensicherheit sind für RITTWEGER und TEAM von zentraler Bedeutung für einen verlässlichen und rechtskonformen Geschäftsbetrieb. Es wurden umfassende technische und organisatorische Maßnahmen umgesetzt, um sämtliche gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen und den Schutz von Kundendaten bestmöglich zu gewährleisten. Zu den Maßnahmen gehören unter anderem:

- Führen eines Verarbeitungsverzeichnisses zur Dokumentation interner Prozesse, Datenflüsse und Sicherheitsmaßnahmen
- Verarbeitung personenbezogener Daten in Projekten gemäß den Vorgaben der DSGVO
- Unternehmensinterne Speicherung sämtlicher Projektdaten ausschließlich in Deutschland; es erfolgt keine Nutzung externer Cloud-Dienste zur dauerhaften Datenspeicherung
- Passwortgeschützter Zugang zu allen Computerarbeitsplätzen
- Regelmäßige Wartung der selbst betriebenen Systeme sowie zeitnahe Aktualisierung der eingesetzten Software
- Zugangsgesicherter Serverraum mit unterbrechungsfreier Stromversorgung

Unser Ziel ist, dass es im Jahr 2024 sowie in allen weiteren Geschäftsjahren zu 0 Informationssicherheits- oder Datenschutzvorfällen kommt. Um dies zu gewährleisten, soll bis Ende 2025 die Anzahl an Sensibilisierungsschulungen zum Thema Informationssicherheit / Datenschutz um 100 % gesteigert werden. Das bedeutet, dass bei 1 Team-Workshop pro Jahr 100 % der bestehenden und neuen Angestellten zu Informationssicherheit / Datenschutz sensibilisiert werden sollen.

GRI 418-1 Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes von Kundendaten und den Verlust von Kundendaten

	2021 (BJ)	2023	2024	2025	Veränderung zu BJ
Anzahl von Informationssicherheits- oder Datenschutzvorfällen	0	0	0	0	-



GRI CONTENT INDEX

Anwendungserklärung

RITTWEGER und TEAM GmbH hat die in diesem GRI-Index genannten Informationen für den Zeitraum 01.01. - 31.12.2023 in Anlehnung an die GRI-Standards berichtet.

Verwendeter GRI 1

GRI 1: Grundlagen 2021

GRI Standard	Verweis	Kommentar / Auslassung Begründung & Erklärung	GRI Standard	Verweis	Kommentar / Auslassung Begründung & Erklärung
ALLGEMEINE ANGABEN					
GRI 2 ALLGEMEINE ANGABEN					
2-1 Organisationsprofil	S. 8		2-15 Interessenkonflikte	S. 14	
2-2 Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden	S. 8		2-16 Übermittlung kritischer Anliegen	S. 14	
2-3 Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle	S. 9		2-17 Gesammeltes Wissen des höchsten Kontrollorgans	S. 15	
2-4 Richtigstellung oder Neudarstellung von Informationen	S. 9		2-18 Bewertung der Leistung des höchsten Kontrollorgans		Es findet keine Bewertung statt.
2-5 Externe Prüfung	S. 9		2-19 Vergütungspolitik	S. 16	
2-6 Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen	S. 10-12		2-20 Verfahren zur Festlegung der Vergütung		Informationen nicht verfügbar/unvollständig
2-7 Angestellte	S. 13		2-21 Verhältnis der Jahresgesamtvergütung	S. 16	
2-8 Mitarbeitende, die keine Angestellten sind	S. 13		2-22 Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung	S. 17-18	
2-9 Führungsstruktur und Zusammensetzung		Informationen nicht verfügbar/unvollständig	2-23 Verpflichtungserklärung zu Grundsätzen und Handlungsweisen	S. 19-20	
2-10 Nominierung und Auswahl des höchsten Kontrollorgans	S. 13		2-24 Einbeziehung der Verpflichtungserklärungen zu Grundsätzen und Handlungsweisen	S. 20	
2-11 Vorsitzende des höchsten Kontrollorgans	S. 13		2-25 Verfahren zur Beseitigung negativer Auswirkungen	S. 20	
2-12 Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Beaufsichtigung der Bewältigung der Auswirkungen	S. 14		2-26 Verfahren für die Einholung von Ratschlägen und die Meldung von Anliegen		s. GRI 2-26
2-13 Delegation der Verantwortung für das Management der Auswirkungen	S. 14		2-27 Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen	S. 21	
2-14 Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung	S. 14		2-28 Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen	S. 21	
			2-29 Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	S. 22	
			2-30 Tarifverträge	S. 22	



GRI Standard		Verweis	Kommentar / Auslassung Begründung & Erklärung	GRI Standard		Verweis	Kommentar / Auslassung Begründung & Erklärung
WESENTLICHE THEMEN				GRI 205 KORRUPTIONSBEKÄMPFUNG			
GRI 3 WESENTLICHE THEMEN				3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 30	
3-1	Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen	S. 23		205-1	Betriebsstätten, die auf Korruptionsrisiken geprüft wurden	S. 30	
3-2	Liste der wesentlichen Themen	S. 24		205-2	Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	S. 30	
3-3	Management von wesentlichen Themen	S. 24		205-3	Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen	S. 30	
GRI 201 WIRTSCHAFTLICHE LEISTUNG				GRI 206 WETTBEWERBSWIDRIGES VERHALTEN			
3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 25		3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 31	
201-1	Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert	S. 25		206-1	Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten, Kartell- und Monopolbildung	S. 31	
201-2	Finanzielle Folgen des Klimawandels für die Organisation und andere mit dem Klimawandel verbundene Risiken und Chancen	S. 25		GRI 207 STEUERN			
201-3	Verbindlichkeiten für leistungsorientierte Pensionspläne und sonstige Vorsorgepläne	S. 26		3-3	Management der wesentlichen Themen		Kein wesentliches Thema (s. GRI 3-2)
201-4	Finanzielle Unterstützung durch die öffentliche Hand	S. 26		207-1	Steuerkonzept		Informationen nicht verfügbar/unvollständig
GRI 202 MARKTPRÄSENZ				207-2	Tax Governance, Kontrolle und Risikomanagement		Informationen nicht verfügbar/unvollständig
3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 27		207-3	Einbeziehung von Stakeholdern und Management von steuerlichen Bedenken		Informationen nicht verfügbar/unvollständig
202-1	Verhältnis des nach Geschlecht aufgeschlüsselten Standardeintrittsgehalts zum lokalen gesetzlichen Mindestlohn	S. 27		207-4	Länderbezogene Berichterstattung		Nicht anwendbar
202-2	Anteil der aus der lokalen Gemeinschaft angeworbenen oberen Führungskräfte	S. 27		GRI 301 MATERIALIEN			
GRI 203 INDIREKTE ÖKONOMISCHE AUSWIRKUNGEN				3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 32	
3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 28		301-1	Eingesetzte Materialien nach Gewicht oder Volumen	S. 32	
203-1	Infrastrukturinvestitionen und geförderte Dienstleistungen	S. 28		301-2	Eingesetzte recycelte Ausgangsstoffe	S. 32	
203-2	Erhebliche indirekte ökonomische Auswirkungen	S. 28		301-3	Wiederverwertete Produkte und ihre Verpackungsmaterialien	S. 32	
GRI 204 BESCHAFFUNGSPRAKTIKEN							
3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 29					
204-1	Anteil an Ausgaben für lokale Lieferanten	S. 29					



GRI Standard		Verweis	Kommentar / Auslassung Begründung & Erklärung
GRI 302 ENERGIE			
3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 33-34	
302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	S. 35	
302-2	Energieverbrauch außerhalb der Organisation	S. 35	
302-3	Energieintensität	S. 35	
302-4	Verringerung des Energieverbrauchs	S. 35	
302-5	Senkung des Energiebedarfs für Produkte und Dienstleistungen		Nicht anwendbar
GRI 303 WASSER UND ABWASSER			
3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 36	
303-1	Wasser als gemeinsam genutzte Ressource	S. 36	
303-2	Umgang mit den Auswirkungen der Wasserrückführung	S. 36	
303-3	Wasserentnahme	S. 36	
303-4	Wasserrückführung	S. 36	
303-5	Wasserverbrauch	S. 36	
GRI 304 BIODIVERSITÄT			
3-3	Management der wesentlichen Themen		Kein wesentliches Thema (s. GRI 3-2)
304-1	Eigene, gemietete und verwaltete Betriebsstandorte, die sich in oder neben Schutzgebieten und Gebieten mit hohem Biodiversitätswert außerhalb von geschützten Gebieten befinden		Keine
304-2	Erhebliche Auswirkungen von Aktivitäten, Produkten und Dienstleistungen auf die Biodiversität		Keine bekannt
304-3	Geschützte oder renaturierte Lebensräume		Keine
304-4	Arten auf der Roten Liste der Weltnaturschutzunion (IUCN) und auf nationalen Listen geschützter Arten, die ihren Lebensraum in Gebieten haben, die von Geschäftstätigkeiten betroffen sind		Keine

GRI Standard		Verweis	Kommentar / Auslassung Begründung & Erklärung
GRI 305 EMISSIONEN			
3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 37-38	
305-1	Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	S. 39	
305-2	Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	S. 39	
305-3	Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)	S. 39	
305-4	Intensität der Treibhausgasemissionen	S. 39	
305-5	Senkung der Treibhausgasemissionen	S. 40	
305-6	Emissionen Ozon abbauender Substanzen		Keine Emissionen
305-7	Stickstoffoxide (NOx), Schwefeloxide (SOx) und andere signifikante Luftemissionen		Keine Emissionen
GRI 306 ABFALL			
3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 41	
306-1	Anfallender Abfall und erhebliche abfallbezogene Auswirkungen	S. 41	
306-2	Management erheblicher abfallbezogener Auswirkungen	S. 41	
306-3	Angefallener Abfall	S. 42	
306-4	Von Entsorgung umgeleiteter Abfall	S. 42	
306-5	Zur Entsorgung weitergeleiteter Abfall	S. 42	
GRI 308 UMWELTBEWERTUNG DER LIEFERANTEN			
3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 43	
308-1	Neue Lieferanten, die anhand von Umweltkriterien geprüft wurden	S. 43	
308-2	Negative Umweltauswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen	S. 43	



GRI Standard		Verweis	Kommentar / Auslassung Begründung & Erklärung
GRI 401	BESCHÄFTIGUNG		
3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 44	
401-1	Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	S. 44	
401-2	Betriebliche Leistungen, die nur vollzeitbeschäftigten Angestellten, nicht aber Zeitarbeitnehmern oder teilzeitbeschäftigten Angestellten angeboten werden	S. 44	
401-3	Elternzeit	S. 44	
GRI 402	ARBEITNEHMER-ARBEITGEBER-VERHÄLTNIS		
3-3	Management der wesentlichen Themen		Kein wesentliches Thema (s. GRI 3-2)
402-1	Mindestmitteilungsfrist für betriebliche Veränderungen		Keine formellen Fristen vorhanden
GRI 403	SICHERHEIT UND GESUNDHEIT AM ARBEITSPLATZ		
3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 45	
403-1	Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	S. 45	
403-2	Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen	S. 46	
403-3	Arbeitsmedizinische Dienste	S. 46	
403-4	Mitarbeitendenbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	S. 46	
403-5	Mitarbeiterschulungen zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	S. 46	
403-6	Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter	S. 46	
403-7	Vermeidung und Abmilderung von direkt mit Geschäftsbeziehungen verbundenen Auswirkungen auf die Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	S. 47	
403-8	Mitarbeiter, die von einem Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz abgedeckt sind	S. 47	
403-9	Arbeitsbedingte Verletzungen	S. 47	
403-10	Arbeitsbedingte Erkrankungen	S. 47	

GRI Standard		Verweis	Kommentar / Auslassung Begründung & Erklärung
GRI 404	AUS- UND WEITERBILDUNG		
3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 48	
404-1	Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Mitarbeitende	S. 48	
404-2	Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Mitarbeitenden und zur Überbrückungshilfe	S. 49	
404-3	Prozentsatz der Mitarbeitenden, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten	S. 49	
GRI 405	DIVERSITÄT UND CHANCENGLEICHHEIT		
3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 50	
405-1	Diversität in Kontrollorganen und unter Mitarbeitenden	S. 50-51	
405-2	Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung von Frauen zum Grundgehalt und zur Vergütung von Männern	S. 51	
GRI 406	NICHTDISKRIMINIERUNG		
3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 52	
406-1	Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen	S. 52	
GRI 407	VEREINIGUNGSFREIHEIT UND TARIFVERHANDLUNGEN		
3-3	Management der wesentlichen Themen		Kein wesentliches Thema (s. GRI 3-2)
407-1	Betriebsstätten und Lieferanten, bei denen das Recht auf Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen bedroht sein könnte		Keine (0) Betriebsstätten und Lieferanten bekannt
GRI 408	KINDERARBEIT		
3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 53	
408-1	Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Kinderarbeit	S. 53	



GRI Standard		Verweis	Kommentar / Auslassung Begründung & Erklärung
GRI 409 ZWANGS- ODER PFLICHTARBEIT			
3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 54	
409-1	Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Zwangs- oder Pflichtarbeit	S. 54	
GRI 410 SICHERHEITSPRAKTIKEN			
3-3	Management der wesentlichen Themen		Kein wesentliches Thema (s. GRI 3-2)
410-1	Sicherheitspersonal, das in Menschenrechtspolitik und -verfahren geschult wurde		Kein Sicherheitspersonal vorhanden
GRI 411 RECHTE DER INDIGENEN VÖLKER			
3-3	Management der wesentlichen Themen		Kein wesentliches Thema (s. GRI 3-2)
411-1	Vorfälle, in denen die Rechte der indigenen Völker verletzt wurden		Keine (0) Vorfälle
GRI 413 LOKALE GEMEINSCHAFTEN			
3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 55	
413-1	Betriebsstätten mit Einbindung der lokalen Gemeinschaften, Folgenabschätzungen und Förderprogrammen	S. 55	
413-2	Geschäftstätigkeiten mit erheblichen tatsächlichen oder potenziellen negativen Auswirkungen auf lokale Gemeinschaften	S. 55	
GRI 414 SOZIALE BEWERTUNG DER LIEFERANTEN			
3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 56	
414-1	Neue Lieferanten, die anhand von sozialen Kriterien überprüft wurden	S. 56	
414-2	Negative soziale Auswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen	S. 56	
GRI 415 POLITISCHE EINFLUSSNAHME			
3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 57	
415-1	Parteispenden	S. 57	

GRI Standard		Verweis	Kommentar / Auslassung Begründung & Erklärung
GRI 416 KUNDENGESUNDHEIT UND -SICHERHEIT			
3-3	Management der wesentlichen Themen		Kein wesentliches Thema (s. GRI 3-2)
416-1	Beurteilung der Auswirkungen verschiedener Produkt- und Dienstleistungskategorien auf die Gesundheit und Sicherheit		Keine
416-2	Verstöße im Zusammenhang mit den Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf die Gesundheit und Sicherheit		Keine
GRI 417 MARKETING UND KENNZEICHNUNG			
3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 58	
417-1	Anforderungen für die Produkt- und Dienstleistungsinformationen und Kennzeichnung	S. 58	
417-2	Verstöße im Zusammenhang mit Produkt- und Dienstleistungsinformationen und der Kennzeichnung	S. 58	
417-3	Verstöße im Zusammenhang mit Marketing und Kommunikation	S. 58	
GRI 418 SCHUTZ DER KUNDENDATEN			
3-3	Management der wesentlichen Themen	S. 59	
418-1	Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes und den Verlust von Kundendaten	S. 59	



**... UND AM
ENDE SITZT DIE
INTELLIGENZ
VOR DEM
RECHNER.**

KONTAKT & IMPRESSUM

RITTWEGER und TEAM GmbH
Anger 21
99084 Erfurt

erfurt@rittweger-team.de

Telefon +49 361 550560-0

www.rittweger-team.de